

406913-2024 - Ergebnis

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Beschaffung von Dienstleistungen für den Netzbetrieb - Servicepartner Netze -
OJ S 131/2024 08/07/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für
Datenverarbeitung

E-Mail: Vergabestelle@HZD.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Dienstleistungen für den Netzbetrieb - Servicepartner Netze -

Beschreibung: Beschaffung von Dienstleistungen für den Netzbetrieb - Servicepart-ner Netze -

Kennung des Verfahrens: 0c575c05-ee65-4c06-a993-b77fd4170255

Interne Kennung: VG-3000-2024-0036

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und
Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 22 730 230,25 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 22 730 230,25 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der
Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss
dort heruntergeladen werden. Die Vergabestelle weist an dieser Stelle bereits darauf hin, dass
für den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft
sowie die von ihm im Vergabeverfahren gemeldeten Unterauftragnehmer eine Abfrage bei
Korruptions- und Vergaberegistern, insbesondere bei der Informationsstelle nach § 17 Abs. 4
HVTG bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, vorgenommen wird. Ebenso wird von
dem für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter gemäß § 19 Abs. 4 MiLoG i.V.m. § 6
Abs. 1 WRegG vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister

angefordert. Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB Der Bieter hat die Eigenerklärung zu den zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB ausgefüllt mit seinem Angebot vorzulegen. (Datei "Eigenerklärung_Ausschlussgruende_Par_123_GWB") Eigenerklärung zu fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB Der Bieter hat die Eigenerklärung zu den fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. (Datei "Eigenerklärung_Ausschlussgruende_Par_124_GWB") Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die jeweilige Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die jeweilige Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014 Der Bieter bzw. jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zusätzlich die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. (Datei "Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") Bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes werden 2 Zuschlagskriterien bewertet: Preis zu 40 % Leistung zu 60 % Es fließt der Preis für die Gesamtkosten (brutto) aus dem Preisblatt in die Bewertung ein. Der Bieter muss im Rahmen der Angebotserstellung zwei Konzepte erstellen. Bei der Konzepterstellung soll der zugrundeliegende Kriterienkatalog (Datei "Kriterienkatalog" auf der Vergabeplattform) berücksichtigt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Beschaffung von Dienstleistungen für den Netzbetrieb - Servicepartner Netze -

Beschreibung: Um die Arbeitsfähigkeit der Landesbeschäftigten in vordefinierten Rahmenbedingungen sicherzustellen, bietet die HZD mit der Fachleistung "Netzservice" die umfassende Betreuung der aktiven Netzwerkkomponenten in den Dienststellen, der WAN-Infrastruktur sowie in ihren drei Rechenzentren (RZ-LANs) an. Die generelle Zielsetzung ist dabei die schnellstmögliche Wiederherstellung der Funktion nach einer Störung und die vorausschauende Vermeidung von Störungen durch proaktive Problembeseitigung. Des Weiteren unterstützt die HZD ihre Kunden unter anderem mit dem Produkt Videokonferenz. Zur Erfüllung der zuvor beschriebenen Aufgaben sucht die HZD einen Servicepartner (Kurzform: SP), der die HZD beim Betrieb der Netzwerkinfrastruktur mit aktiver Netzwerkbetreuung und Betreuung der eingesetzten Videokomponenten unterstützt. Fachliche Anforderungen an das zur Leistungserbringung einzusetzende Personal Ansprechpartner (Service Manager) Der Auftragnehmer benennt eine verantwortliche Person sowie einen Stellvertreter, die während der gesamten Vertragslaufzeit als Betriebs-Ansprechpartner (Service Manager) für den Auftraggeber zur Verfügung stehen. Sie sind für einen autorisierten Personenkreis des Auftraggebers der zentrale Ansprechpartner und verantwortlich für alle betrieblichen Belange des Auftragnehmers. Zum Aufgabengebiet dieser Ansprechpartner gehören die folgenden Punkte: - Koordinationsschnittstelle zwischen Auftragnehmer und AG, - Beratung und Unterstützung des AGs, - Teilnahme an monatlichen Statusgesprächen, - Eskalationsmanagement. Bereich: Service und Support Der Auftraggeber sichert zu, dass der Service Manager bzw. dessen Stellvertreter über folgende Erfahrungen und Kenntnisse verfügen: - Mindestens 4 Jahre Erfahrung im Bereich ITSM Service und Supportprozesse - Zertifizierung ITIL Service Manager - Zertifizierung ITIL Managing Professional Servicepersonal Es wird erwartet, dass das eingesetzte Servicepersonal des Auftragnehmers über entsprechende Grundkenntnisse im Umgang mit den vom Auftraggeber bereitgestellten

Werkzeugen verfügt. Insbesondere wird der Auftragnehmer nur Personen, die mindestens die folgenden Kenntnisse (Zertifizierungen) und Erfahrungen besitzen, zur Leistungserbringung beim Auftraggeber einsetzen: Bereich: ITSM gemäß ITIL Die HZD richtet den Betrieb ihrer Netzinfrastruktur nach den Prozessen der IT Infrastructure Library (ITIL) aus. Für den Auftraggeber ist es daher wichtig, dass auch der Auftragnehmer sich an dem Prozessmodell gemäß ITIL orientiert und eine entsprechende Erfahrung nachweisen kann: - ITIL Foundation Zertifizierung. Bereich: 1st-Level Support Netze - Mindestens 2 Jahre Erfahrung bei Supportaufgaben im Netzwerk- und Telekommunikationsprovider Umfeld, - Gültige CCNA Zertifizierung des Herstellers Cisco, - Gültige ACSS oder ACFE Zertifizierung des Herstellers Alcatel-Lucent. Bereich: 2nd-Level Support Netze - Mindestens 4 Jahre Erfahrung im Support von Netzwerk-Komponenten des Herstellers Cisco, - Mindestens 4 Jahre Erfahrung im Support von Netzwerk-Komponenten des Herstellers Alcatel-Lucent, - Erfahrung im Support von Netzwerk-Komponenten des Herstellers Microsense, - CCNP Zertifizierung des Herstellers Cisco, - ACSE Zertifizierung des Herstellers Alcatel-Lucent. Beschreibung der geforderten Leistung / Prozesse Der Auftraggeber orientiert sich bei der Durchführung des IT-Betriebes an den IT Servicemanagement Prozessen nach ITIL. Maßgeblich für die Erbringung der Serviceleistungen sind dabei im Wesentlichen die IT-Service-Support- Prozesse. Die vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen liegen damit hauptsächlich in den Bereichen Incident- und Ersatzgerätemanagement. Der Auftragnehmer ist bereit, eigene Serviceprozesse zur Erfüllung dieser Anforderungen entsprechend anzupassen. Die HZD bietet ihren Kunden die Dienstleistung "Netzservice" in unterschiedlichen Service-Varianten mit jeweils unterschiedlichen Service-Level an. Die geforderten Dienstleistungen des Auftragnehmers sind so gestaltet und miteinander zu verknüpfen, dass die mit den HZD-Kunden vereinbarten Zusagen jederzeit eingehalten werden können. Die folgenden Abschnitte erläutern die speziellen Aufgaben und Anforderungen an die zu erbringenden Serviceleistungen näher. Der Auftraggeber erwartet die Erbringung der Leistung unter diesen Vorgaben. Incident-Management Im Rahmen des Incident-Managements hat der Auftragnehmer Störungen schnellstmöglich zu beheben, um negative Auswirkungen auf Geschäftsprozesse der Kunden so gering wie möglich zu halten. Die nachfolgend beschriebenen Aufgaben des Incident-Managements können sich je Abrechnungsklasse unterscheiden. Change-Management Sämtliche Veränderungen der Netzwerkinfrastruktur unterliegen den Prozessen des Change-Managements. Der Auftragnehmer nimmt im Rahmen seiner Tätigkeiten an diesen Prozessen teil. Er hat sich mit dem AG sowohl auf strategischer als auch auf operativer und taktischer Ebene abzustimmen. Problem Management Zur nachhaltigen Beseitigung von Störungsursachen sowie der generellen Vermeidung von Störungen betreibt die HZD aktives Problemmanagement. Der Auftragnehmer nimmt im Rahmen seiner Tätigkeiten an diesem Prozess teil. Anforderung zusätzlicher Dienstleistung Der Auftragnehmer erbringt auf Anforderung diese zusätzlichen Dienstleistungen. Beispielhaft sind dies: (1) Vor-Ort-Bereitschaften, (2) Mess- und Analyseleistungen außerhalb der geforderten Leistungen im Rahmen des Incident- und Problemmanagements, (3) Installationstätigkeiten, (4) Beratungstätigkeiten. Weitere Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 07/07/2026

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zweimalige automatische Verlängerung um jeweils ein weiteres Jahr.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 22 730 230,25 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 22 730 230,25 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 22 100 201,51 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Controlware GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 22 100 201,51 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Datum des Vertragsabschlusses: 24/06/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Registrierungsnummer: 06-25153000-14

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle@HZD.hessen.de

Telefon: +49 611340-0

Fax: +49 611340-1150

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812056745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Fax: +49 611327648534

Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Controlware GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 113 539 225

Postanschrift: Waldstrasse 92

Stadt: Dietzenbach

Postleitzahl: 63128

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

E-Mail: info@controlware.de

Telefon: +49 60748580

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 714bfa12-d2ae-4caa-9d0e-ecf03ec99901 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/07/2024 07:14:32 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 406913-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 131/2024
Datum der Veröffentlichung: 08/07/2024